

### [Ein Schüler plante einen doppelten Terroranschlag in Kremenschuk](#)

21.04.2026

Der Täter hatte in der Nähe einer örtlichen Polizeidienststelle zwei selbstgebaute Sprengkörper mit Fernsteuerung deponiert.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der Täter hatte in der Nähe einer örtlichen Polizeidienststelle zwei selbstgebaute Sprengkörper mit Fernsteuerung deponiert.

In der Oblast Poltawa wurde ein doppelter Terroranschlag in der Stadt Kremenschuk verhindert, den ein Minderjähriger im Auftrag der Russischen Föderation vorbereitet hatte. Dies teilte der Sicherheitsdienst der Ukraine am Dienstag, dem 21. April, mit.

Es wird angegeben, dass ein 17-jähriger Schüler eines örtlichen Gymnasiums für den Feind tätig war. Er geriet ins Visier der russischen Agenten, als er in Telegram-Kanälen nach „leichtem Geld“ suchte.

Nach seiner Anwerbung kaufte der Junge auf Anweisung seines Betreuers Komponenten für zwei Sprengkörper und baute diese eigenhändig in einer gemieteten Garage zusammen. Das Geld dafür erhielt er von den Russen.

„Der Täter platzierte in der Nähe der örtlichen Polizeidienststelle zwei selbstgebaute Sprengkörper (SVU) mit Fernauslösung. Zunächst planten die Russen, eines der Sprengkörper in der Nacht zum 17. April dieses Jahres zur Explosion zu bringen, und nach dem Eintreffen der Rettungskräfte am Tatort die zweite, in der Nähe platzierte Bombe zu zünden“, heißt es in der Mitteilung.

Die Spionageabwehr deckte den feindlichen Plan auf und nahm den Agenten „auf frischer Tat“ fest, nachdem er den Sprengkörper platziert hatte. Bei Durchsuchungen wurden bei ihm Reste von Bauteilen für den Sprengkörper sowie Kommunikationsmittel sichergestellt, die Kontakte zu einem russischen Geheimdienstmitarbeiter belegten.

Dem minderjährigen Agenten wurde mitgeteilt, dass gegen ihn der Verdacht auf einen versuchten Terrorakt besteht (Art. 15 Abs. 2, Art. 258 Abs. 1 des Strafgesetzbuchs der Ukraine). Ihm drohen bis zu 10 Jahre Freiheitsentzug mit Einziehung des Vermögens.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 286

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.